



GreenIT in Berlin – Strategien und Aktivitäten Berlin Wielkopolska 2010

Berlin 24. Juni 2010

Thomas Leitert, GreenIT BB und TimeKontor AG

Agenda



Das Netzwerk 

Leuchtturmprojekt 2010 - GreenIT RZ-Benchmarking



GreenIT Best Practice Award 2010



GreenIT-BB ist ein offenes Netzwerk

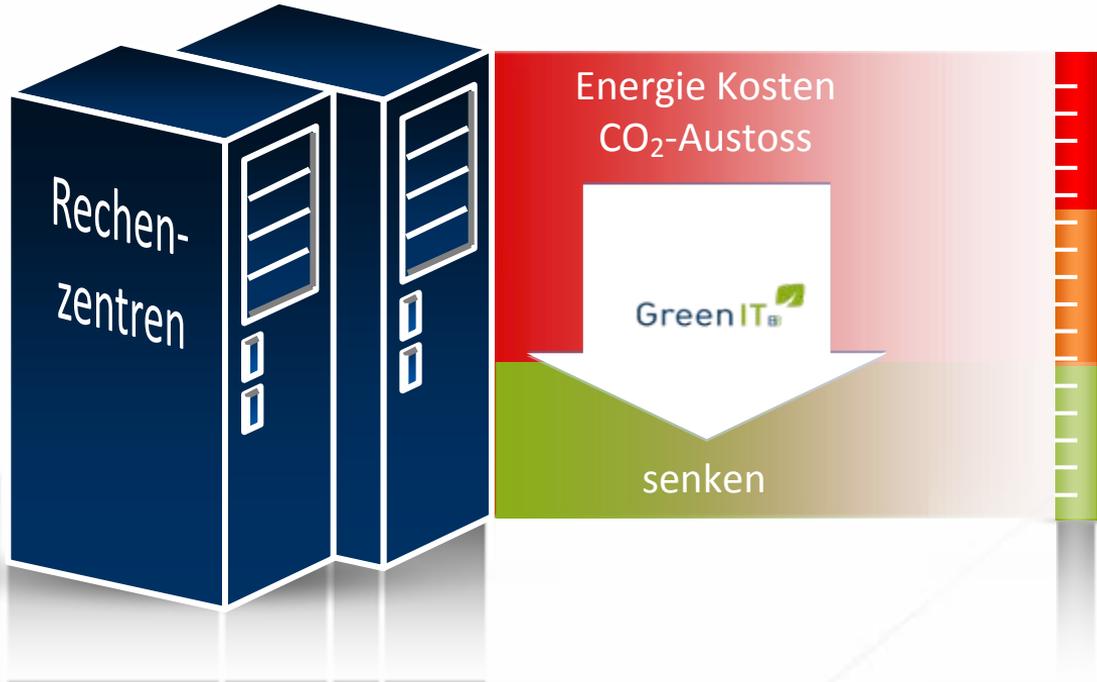
- Verbindet Experten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung
- Finanzierung als PPP (Bund, Land, Wirtschaft) für 3 Jahre (2009 – 2011)
- Es organisiert und unterstützt folgende Aktivitäten:



Weitere Partner sind:



GreenIT unterstützt Sie dabei
RZ-Energie-Kosten und CO₂-Emission zu senken



Herausforderungen der IT Entscheidungsträger

Öffentliche Forderung CO₂-Ausstoß zu reduzieren (Treibhaus)

- Gesteigertes Umweltbewusstsein und steigende Erwartungen auf allen Ebenen.
- Steigende Regulatorien und Anforderungsmaßstäbe
- Bsp. Bund: 40% - CO₂-Reduzierung bis 2013

Steigene Energiekosten durch mehr IT-Nutzung

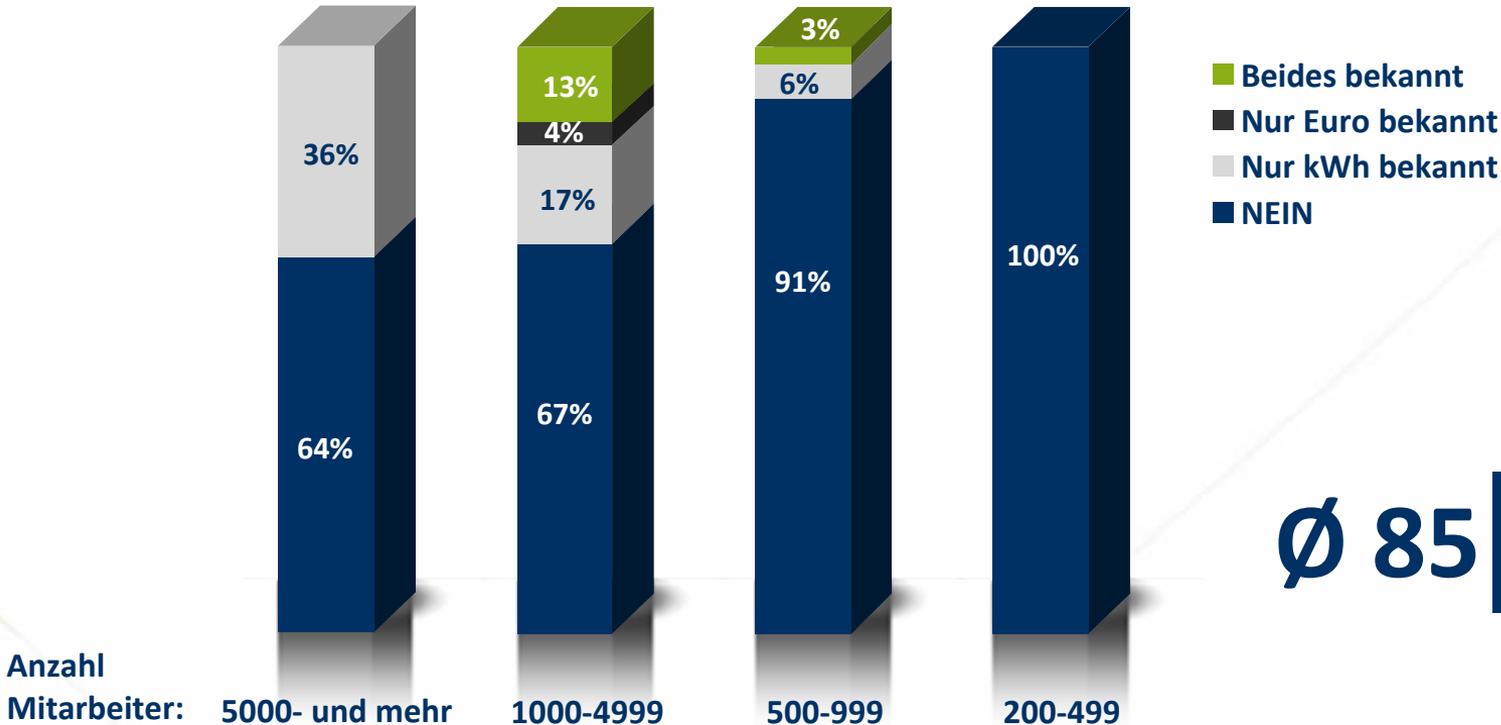
- Durch drastisch steigende Nutzung von internetbasierten Diensten, insbesondere durch die Verwendung von immer mehr Transaktions- und Speichervolumen.
- Energiekosten eines Server übersteigen meist den 4-5 fachen Wert seines Kaufpreises (gemessen über den Lebenszyklus)

Energie - Effizienzkriterien als zunehmender Teil der IT-Strategie

- Rechenzentrums-Effizienz, Auslastung und Betriebskosten
- Mangel an Platz für Klimaanlagen
- Energiequellen im Rechenzentrum

**Umweltbewusstsein
ist mehr als
Imagepflege**

Viele IT-Entscheider kennen den Energiebedarf Ihrer Rechenzentren NICHT



Ø 85 % kennen Ihren Energiebedarf NICHT

Anzahl

Mitarbeiter: 5000- und mehr 1000-4999 500-999 200-499

Verschiedene Benchmarking (BM)



Vorgehen

Technisch orientiertes BM

- Analyse von technischen Strukturen- und Prozessparametern

Anmerkung:
Daten werden vom IZE der TU in Zusammenarbeit mit dem Netzwerk GreenIT-BB aus erster Hand qualitativ gesichert erhoben & neutral verwendet

Ergebnisse

- Positionierung von Einzelwerten
- Practice Ansätze
- Optimierung mit Potenzialabschätzung

Business-orientiertes BM

- Analyse von Prozess-Kosten (Umsatz, SAP User, Subscriber)
- Controlling/Kostenreduktion



- Tendenzaussage zur Kostensenkung
- Beschränkte Übertragbarkeit der Ergebnisse
- Häufig Argumentationshilfe Outsourcing

Technisches GreenIT RZ-Benchmarking



Identifizierung von Optimierungspotenzialen



Vergleichbarkeit, Daten von > 51 RZs



Identifikation von Best Practices

Erfolgsmessung von GreenIT - Optimierungsmaßnahmen



Aufzeigen von Energiesparpotenzialen

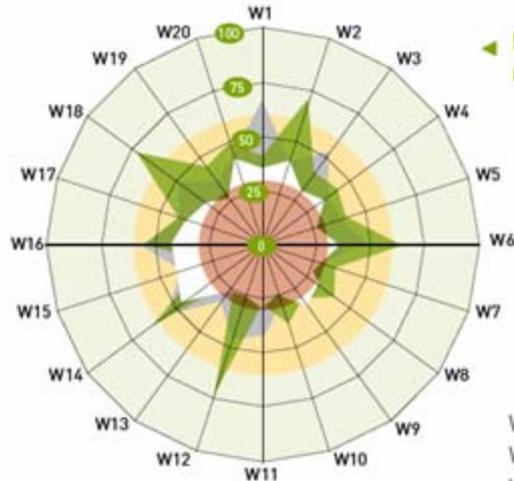


Wissenschaftlich fundiert



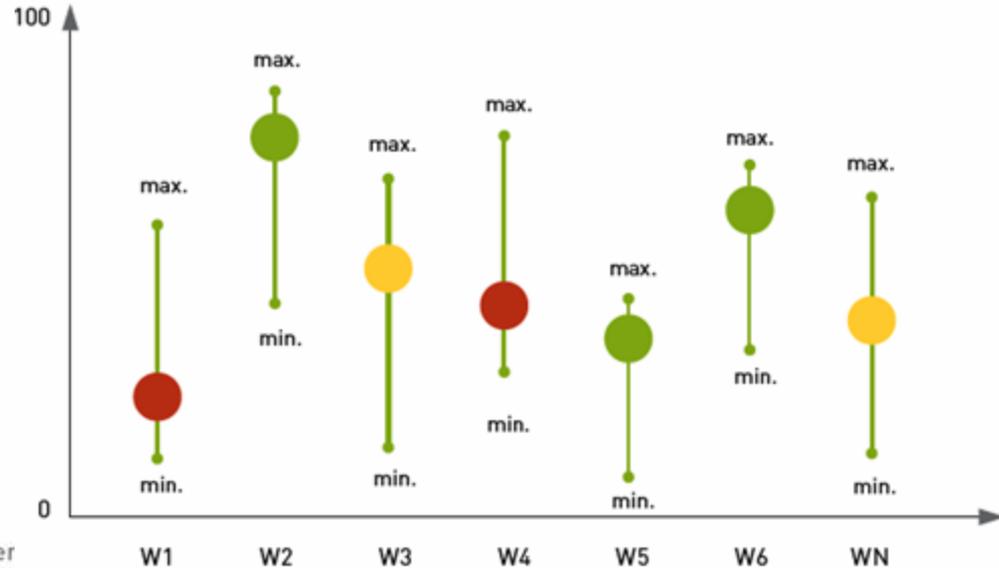
Anonym und neutral

Vergleich mit aktuellen Daten von Benchmarking-Partnern



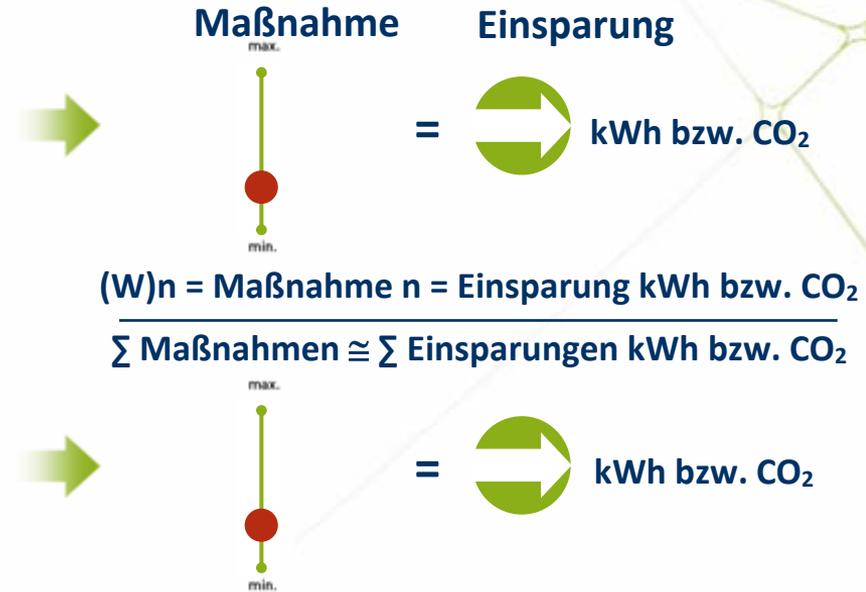
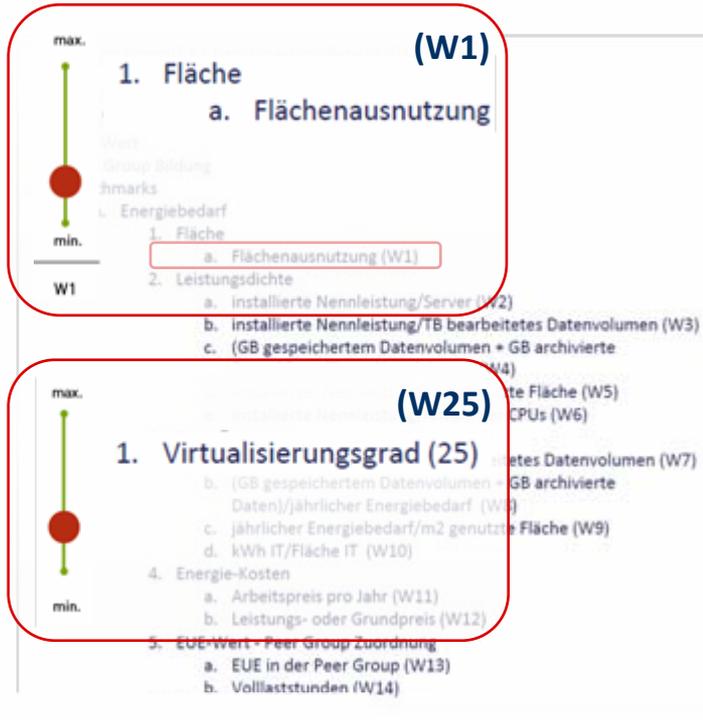
W1-5 Energiebedarf
 W6-12 Klimatisierung
 W13-16 Verfügbarkeit
 W17-19 Datenmanagemer
 -sicherheit
 W20 strukturelle
 Informationen

○ RZ1 ● RZ2 ● RZ3



Die Auswertung zeigt die Benchmarks (W1-W20) im Vergleich zur Peer-Group, Ampelfarben signalisieren den Optimierungsbedarf.

Optionaler Nutzen durch RZ-BM-Projekte zusammen mit TUB/ize sowie GreenIT BB - Partnern



Fazit

- Daten von über 50 Rechenzentren bilden Grundlage
- Wissenschaftlich fundiert, neutral und anonym
- Handlungsempfehlungen mit Best-Practice Beispielen
- Kostenfreies Tool (Basisbericht) für RZ-Verantwortliche
- „Vorher-/Nachher-Vergleich“ (Mehrfach-BM)
- Belastbare Quantifizierung von kWh- bzw. CO2-Einsparung über BM-Projekte (optional)



GreenIT Best Practice Award

2010 

GreenIT_B 

Die Idee

- Prämiert werden **Konzepte mit Best Practice-Potenzial**, die eine möglichst große Breitenwirkung erzielen (können).
- Darüber hinaus sollen Lösungen rückkoppelnd die Aufmerksamkeit von Herstellern der IT-Branche auf sich lenken. Denn durch die Übernahme der Ideen und Ansätze in das Angebotsportfolio von Zulieferern wird eine optimierte Streuung und **Weiterentwicklung innovativer GreenIT-Lösungen** ermöglicht.

GreenIT Best Practice Award

2010 

GreenIT 
B

Die Kategorien

- **I. Energieeffiziente IT-Systeme:** Hier werden Lösungen ausgezeichnet, die durch den Einsatz bekannter oder neuer Technologien bzw. durch innovative Kombinationen die **Energieeffizienz von Rechneranlagen optimieren**. Das gilt für zentralisierte Systeme (Rechenzentren), Netzwerke und Endgeräte (Arbeitsplätze, Drucker etc.).
- **II. Unternehmen (Enterprise):** In dieser Kategorie werden Lösungen prämiert, die den **Einsatz intelligenter IT-Systeme zur Einsparung oder Optimierung von Geschäftsprozessen** verfolgen. Hier wird das Ziel verfolgt, einen Beitrag zur Reduktion des Gesamtenergieverbrauchs in gegenwärtigen Geschäftsabläufen zu leisten (Stichwort: „Green durch IT“).
- **III. Vision:** In der dritten Kategorie werden **innovative, zukunftsorientierte, wegweisende Konzepte zur Reorganisation von Geschäftsprozessen** prämiert. Das geschieht unter besonderer Berücksichtigung eines nachhaltigen Ressourceneinsatzes.

GreenIT Best Practice Award

2010 

GreenIT_{BB} 

Die Umsetzung

- I. Konzept, Detailplanung, Partnergewinnung, vorbereitende Maßnahmen bis Ende April 2010
- II. Launch des Wettbewerbs und Beginn der Marketingmaßnahmen (online, offline) Mitte/Ende Mai 2010
- III. Einsendeschluss für die Wettbewerbsbeiträge bis 30. September 2010
- IV. Verleihung des Awards am **3.11.2010** in Berlin



GreenIT
Best Practice Award
2010 

GreenIT  BB

Danke für die Aufmerksamkeit!

Thomas Leitert,
GreenIT BB und TimeKontor AG
www.greenit-bb.de